

AStA-Sitzung 09.01.2013, 10:00-12:00 und 14:00-16:00

TOP 1: Beschluss über das Protokoll

Protokoll vom 12.12.12 wird einstimmig angenommen.

TOP 2: Finanzanträge

- 1. Fahrtkostenerstattung für "Magdeburg Nazi-Frei":
 - Antrag auf Kostenübernahme für die Fahrt zur Demo nach Magdeburg, Kosten: 500 Euro; 2000 Nazis werden erwartet, blockieren, demonstrieren
 - Frage danach, wie man es mit dem hochschulpolitischen Mandat rechtfertigen kann, Gegenargument: AStA hat Mandat zur politischen Bildung, ähnliche Aktion in Dresden wurde bereits gefördert.

Beschlussatz: Die Fahrtkosten in Höhe von 500 Euro werden übernommen.
Bei einer Enthaltung angenommen.

- 2. Fahrtkostenerstattung für eine Fahrt von 16 Studierenden zur Grundschule "Harmonie",
 - an der alternative Lehrmethoden angewendet werden, Erweiterung des theoretischen Studiums durch Praxis
 - 2 Autos für 4 Tage: etwa 480 Euro
 - Pro-Argument: sinnvolle Sache, Horizonterweiterung; es wäre nicht günstiger, mit der Bahn zu fahren; die Studierenden wollen ihre Erkenntnisse anderen Studierenden zur Verfügung stellen
 - Contra: 4 Tage sind eventuell zu kurz, um einen ausgewogenen Eindruck zu bekommen; sehr fachspezifisch, ist eng mit dem spezifischen Studium verknüpft, hat eher berufsbildenden Charakter; Frage, inwiefern sie schon eine Förderung durch den Fachbereich beantragt haben (möglicher Kompromiss: 50 % Förderung durch den AStA)

Beschlussatz: Die Kosten für 2 AStA-Autos für 4 Tage werden übernommen.
Ja: 3, Nein: 4, Enthaltung: 3;
Antrag wird abgelehnt

- 3. Kostenübernahme für eine Ausstellung der IG Handicap zusammen mit einem Kunstkurs;
 - experimentelle Fotografie + Barrierefreiheit an der Uni; Kosten: 500 Euro
 - Pro: unterstützenswert, da IG Handicap sinnvolle Arbeit verrichtet; studentischer & politischer Bezug ist gegeben

- Contra: eventuell zu fachspezifisch, da es mit einem einzelnen Kunstkurs verknüpft ist

Beschlussatz: Die Kosten in Höhe von 500 Euro werden übernommen.
Einstimmig angenommen

TOP 3: Sponsoring Ja oder Nein?

Bereits erledigt.

Alternativ-TOP: Mensa-Befragung

Spricht etwas dagegen, das als Facebook-Veranstaltung über eine Woche laufen zu lassen?
Konsens darüber, dass das gemacht werden kann.

TOP 4: AStA-Party April

- Wollen wir nochmal eine Party im Sommersemester veranstalten?

Ja.

- Wann soll das Ganze stattfinden?

(18. oder 25.) April, Jan G. kümmert sich um den Magazinkeller

Beschluss:

Die AStA-Party findet am 18. April statt. Jan G. kümmert sich um die Anlage und das Auto und sagt dem Magazinkeller Bescheid. Das Orga-Team bilden Tim, Ilka, Christopher, Jan G. und David.

TOP 5: Mark Benecke Terminfindung

--> mögliche Termine: Mitte Mai bis Mitte Juni. TrÖffi schlägt Benecke in diesen Zeitraum alle Freitagstermine und zwei Mittwochstermine vor.

- Kartenverkauf, ja oder nein: Vorschlag: Eintritt nur mit Studierendenausweis oder man muss eine Karte kaufen, kein Vorverkauf. Wird für gut befunden.

TOP 6: Protokollführung und -ablage

Christopher weist darauf hin, dass die Protokolle der AStA-Sitzungen auch in die Dropbox kommen sollen. David kümmert sich darum.

TOP 7: Pressekonzept

Kevin teilt das Pressekonzept, das in den SR eingebracht werden soll, aus und stellt es vor. Es wird u.a. ein Satz formuliert, der ins Impressum jeder Publikation geschrieben wird, welcher den Studierenden anbieten soll, Einspruch gegen die weitere Förderung der Publikation einzulegen. Zudem wird über die Verpflichtungen der Redaktionen gesprochen und sich darauf geeinigt, die Redaktionen zu verpflichten, keine menschenverachtenden, diskriminierenden Inhalte zu veröffentlichen.

Beschlussatz: Der AStA bringt das Konzept am 16.01.2013 auf der SR-Sitzung ein.
Bei einer Enthaltung angenommen.

TOP 8: AS Antrag auf Abschaffung der Anmeldungen zu Prüfungen

--> bisher keine Änderungen, Einladung zum AK nächste Woche Mittwoch (16.01.13) um 12.30 Uhr

TOP 9: Bei der ESG bedanken für die Klausurtagung

Wird gemacht, Vorschlag: Karte, Wein und Schokolade, David kümmert sich, Geld wird eingesammelt.

TOP 10: Veranstaltung ExIni Mit Freerk/GSP

Am 13.12.2012 fand eine Veranstaltung mit Freerk Huisken vom GegenStandPunkt statt. Im Flyer wird auch AStA-Bashe betrieben. Es soll eine weitere Veranstaltung zu genau diesem Thema geben, der AStA soll mit ins Boot geholt werden.

Es wird die Frage aufgeworfen, ob die Kritik des GSP generell zu platt ist und ob eine Veranstaltung mit ihnen gemeinsam zu bewerben lohnenswert wäre.

Jan G. macht ein Planungstreffen mit dem GSP, um weiter zu erörtern, wie so eine Veranstaltung aussehen könnte.

TOP 11: Positionsfindung zu aktuellen Themen

Eingelegtes Blatt in den ScheinWerfer: Es ist unklar, ob das Ganze ein satirischer Fake ist. Es steht die Frage im Raum, ob eine Anzeige gegen Unbekannt erstattet werden soll.

Beschlussatz: Der AStA stellt eine Anzeige gegen Unbekannt wegen des eingelegten Textes

Ja: 6 Nein: 2 Enthaltung: 1

Angenommen.